Badminton



Das Jubiläumsjahr 2004 verlief für unsere Badmintonabteilung außerordentlich positiv und in sportlicher Hinsicht sehr erfolgreich.

Lesen Sie hier alles über die Saison 2003/04:

Nach dem Abstieg in die Bezirksklasse spielte unsere erste Mannschaft eine prima Runde und erreichte hinter der quasi außer Konkurrenz spielenden Ausnahmemannschaft von Ajax Bielefeld mit 17:7 Punkten sicher den zweiten Rang. Hervorzuheben war hierbei die Leistung des Mannschaftsältesten und -kapitäns Stefan Sahrhage, der an allen Spielen teilnahm und in der gesamten Saison bei 24 Finsätzen nur 5 Niederlagen (davon 4 gegen Ajax Bielefeld) hinnehmen musste. Das zweite Teammitglied, welches alle Spiele mitgemacht hat, war unser erster Neuzugang Denise Hagen (aus Brackwede). Sie erspielte sich in ihrem ersten Bezirksklasseniahr eine tolle 17:7 Bilanz. Unsere langjährige Stammspielerin Christine Zimmer verabschiedete sich nach der Hinrunde mit einer 9:3 Bilanz sehr respektabel aus der Mannschaft in den Ruhestand. Für sie fügte sich in der Rückrunde unser zweiter Neuzugang Isabel Prigge (aus Münster) nahtlos mit 8:2 Siegen in die Mannschaft ein. Insgesamt wurden im Laufe der Spielzeit 7 Herren und 4 Damen eingesetzt.

Unsere zweite Mannschaft spielte in der Saison 2030/dh in der Kreisliga eine ordentliche, solide Runde. Zu jeder Zeitbefand man sich im gesicherten Mittelfeld, um die Spielzeit schließlich mit erneut 16:12 Punkten und einem guten Rang drei abzuschließen. in unserer Zweiten wurden sage und schreibe 12 Herren und 70 pamen eingesetzt. Herausragend

waren wieder einmal die Leistungen von Annette Hirschfeld (17:3 Siege) und Heide Graef (13:5). Einen guten Einstand feierte auch unser Neuzugang Markus Gehring mit 7:1 Siegen und weiteren erfolgreichen Einsätzen in der Ersten. Wie erhofft erspielte sich auch Mannschaftskapitän Florian Gerber mit 14:8 Siegen in Mixed und Herrendoppel wieder eine gute Saisonhilanz Vorhildlich war hierbei zudem, dass er kein Saisonspiel verpasste!Unsere dritte Welle trat traditionell in der Kreisklasse an. Ein Jahr nach dem erstmaligen Erreichen eines dritten Platzes gelang ihr sogar noch eine weitere Steigerung. Bei nur 3 Punkten Rükkstand auf den Meister und zuvor unerreichten 20:8 Punkten gelang ein toller zweiter Rang

Die beste Saisonbilanz erspielte sich hier-



Florian Gerber

bei mit tollen 18.4 Siegen der Spitzenspieler Sebastian Tappe. Des Weiner müssen noch Mannschaftskapitän Andreus Gerklamp (15.13) und Makin Jenkamp (19.7) Erwähnung finden, denn sie spiellen nicht nur eine präs-Sason, sondern waren mit ihren Einsätzen in allen Meisserschaftsspielen der Dritten die feste und verlässliche Größe ihres Teams, Inspisant wurden waher der Saison 2003/04 in unseren drei Seniorermannschaften 28 Spielender und Spieler (17 Herren und 9 Damen) einposetzit. Eine stattliche Anzalia

Die laufende Saison 2004/05: Ins Rennen um die Punkte gingen wir

wie immer mit unseren bewährten drei Seniorenmannschaften

Wie erwähnt belegte unsere Erste hinter Ajax Bielefeld nach der abgelaufenen Spielzeit Rang zwei, welcher in diesem Fall den sportlichen Aufstieg bedeutet hätte. Wegen der sehr unsicheren Personalsituation, hervorgerufen durch et-



liche Spieler die auswärtig wohnen und somit nicht immer zur Verfügung stehen, entschied man sich teamintern, ein

weiteres Jahr in der Bezirksklasse zu vobleiben. Da durch die langen Anfahrtuauch nur höchstens die Hälfte der erster Mannschaft am Training in Werther tonehmen kann, erwies sich diese Entscheidung als richtig.

Nach der Hinrunde in einer interessanten Gruppe liegen wir mit 11:3 Punkter auf Rang zwei. Das entscheidende Spaum den Aufstieg in die Bezirksliga (Niespielte eine Wertheraner Mannschaft höhef) wird bei zwei Punkten Rückstarel auf den Spitzenreiter 1.BC Vlotho 1 sicher das direkte Divill in Vlotho

Isabel Prigge (Damendoppel & Damen einzel), Denise Hagen (DD & Mixed), Sei cha Kalinski (1. Herreneinzel & 1. Herren doppel), Stefan Sahrhage (MX & 1. HD), Mirko Fels (2. HE & 2. HD), und Sebastian Krause (3. HE & 2. HD)

Die zweite Mannschaft ging verstärlt durch Jens Diedrich aus unserer Ersten in die Saison. Er ersetzte Markus Gehing, der wegen seines zeitaufwendigen Studiums leider nicht mehr als Stamm

kraft sondern nur nordbei personellen Errig pässen als Ersatzspirler zur Verfügung

steht. Nach der Hinrunde ist man bei zwei-Punkten Rückstaud, noch in Schlagdistan, zum Tabellenführer Ajax Beiefefdel II. Solltdie Truppe ohne Airfälle in erster oderzweiter Mannschaltdurchkommen, ist derzweite Rang realistisch. Der erstmalig-Bezirksklassenaufstiers scheint schwer realisierbar zu isein Abre

wer weiß.....

Der Kader: Heide Graef (DE & DD), An-

nette Hirschfeld (MX & DD), Jens Diedrich (1.HE), Florian Gerber (1.HD & MX), Florian Sudbrock (1.HD & 2.HE), Jonas Osterloff (2.HD & 3.HE) und Markus Gehring.

Sebastian Tappe (1.HD & 1.HE), Maik Vahlenkamp (1.HD & 3.HE), Michael Kay (2.HD & 2.HE), Andreas Gerdkamp (2.HD & MX), Dennis Blomeyer, Florian Schoppmann, Jochem Kießling-Sonntag



Unsere oftitte Welle wurde für dies Sans durch Stefanie Gehring und Dennis Blomeyer (beide eigene Jugend) weiter verstärkt. Leider tritt zuzreit Ramazan Turhan etwas kürzer und steht somit nur noch im Notfalt zur Verlügung. Nach dier Hinnunde liegt auch dieses Ram mat Hinnunde liegt auch dieses Ram mat Gehard werde bei der Verlägung die Verlägung die

Der große Kader: Stefanie Gehring (DD & MX), Martina Gehring (DE & DD), Steffi Pieper, Jutta Wirth und Nina Soem und Ramazan Turhan

..... was sonst noch lief: Wir sind im Internet erreichbar unter: http://www.tywerther.stefan-sahrhage.de

Unsere Aktivitäten für das 100-jährige Vereinsjubiläum wurden leider vom Wetter zu Nichte gemacht. Vielen Dank trotzdem an unserer Vizepräsidenten Florian Gerber und seine Mitstreiter (Steffi daher für das Plakat).

Auf dem diesjährigen Bierfest haben wir wieder zusammen mit der Tischtennisabteilung erfolgreich einen Getränkestand betreut. Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die sich zur Mitarbeit bereit erklärt haben.

Am 16.10. (Doppel) und 18.12. (Einzel) fanden die Wertheraner Vereinsmeisterschaften des Jahres 2004 statt. Erfreulicherweise waren beide Turniere erneut sehr gut besucht. Gleiches gilt für die jeweils anschließenden Feierlichkeiten hei-Maik (Dank dem Festausschuss) Abschließend wieder etwas Werbung in

eigener (Abteilungs-) Sache: Alle badmintoninteressierten Hobbysportler haben weiterhin die Möglichkeit freitags (20.15Uhr) und mittwochs (20.30Uhr) an unseren Spielabenden teilzunehmen. Man kann sich dort mal so richtig austoben und wird sicherlich viel Spaß an dem schnellen Spiel mit dem Federball haben. Also kommt doch einfach mal im Schul- und Sportzentrum vorhei

Weiter mit unseren Nachwuchsteams.

Die Wertheraner Jugendmannschaften stehen (fast) alle auf dem goldenen Thron

3 Mannschaften hatte die Badminton-Abteilung ins große Rennen um den Titel der Saison 2003/04 geschickt und es war für sie ein erfolgreicher Siegeszug. Jeweils eine Mannschaft startete in der Jugend Normalklasse, der Schüler- und der Miniliga.

Kurz Vorgestellt:

Unsere Jugendmannschaft bestehend aus: Daniel Arnold, Johannes Wibbing, Jan-Phillip Warning, Dennis Blomeyer, Robert Blasius, Jana Sirges und Stefanie Gehring Trainer: Florian Gerber

Schüler-Mannschaft bestehend aus: Rouven Arnold Johannes Detert Lukas Osterloff, Felix Konsemüller, Fee Beaugrand und Ann-Christin Niesmann Trainer Ionas Osterloff

Mini-Mannschaft bestehend aus: 1 hias Lindner Fahian Haak Philin Blavur David Wegmann und Sofie Osterloff. Trainer: Ramazan Turhan

Zunächst etwas zur Jugend:

Eine neue Formation gab es in diesen Jahr für die Jugendmannschaft. Spieler die sich letztes Jahr noch gar nicht kann ten, hatten nun die Ehre in der selber Mannschaft zu spielen und zu trainieren Ein Spiel nach dem anderen > ein Sieu nach dem anderen = Die Jugend verliert nicht ein Spiel in der ganzen Saison, und somit erstürmen sie gleich von Anfang: bis Ende den Thron, Trainer Florian Ger ber gab das Training und motivierte die Jugend in jedem Spiel aufs neue. Die ha gend möchte dieses "Wort" dem Turi ner wiedergeben: DANKE !

etwas zu den Schülern:

Im Jahre 2003 feierten Rouven Arnold Ruwi) Lukas Osterloff (Luki) und Feli-Konsemüller den Sieg bei den Minis auf dem 1. Platz in der Meisterschaft, Nurhaben sie den 2. Schritt gemacht und spielten 2004 in der Schüler Mannschult + Spieler/innen Johannes Detert. Fee Baugrand und Ann-Christin Niesmann Die ersten Siege zeigten deutlich, das auch in dieser Klasse die Stärke der Wei theraner Spieler/innen überragend ist Am Ende der Saison hieß es "SPIEL, SAI, LIND SIEG TV WERTHER 04" und sount holten auch die Schüler den "Pott" nach WERTHER, Trainer Jonas Osterloff tun nierte die Schüler, führte sie zur Meister schaft und ging dann studieren. Trauer um den Spitzentrainer. Mann hört nur noch "KOMM ZURÜCK wir brauchen DICH".

etwas zu den Minis:

auch bei den Minis gab es dieses Jahr ei ne neue Formation. Der Spieler Tobus Lindner spielte zum ersten mal an Position 1 der Mannschaft. Er gewann alle seine Einzelspiele! Nur im Doppel haperte es noch ein wenig. Fabian Haak der schon letztes Jahr dahei war und den Siegeszug der Mannschaft bereits im Vorjahr erleben konnte, wollte selbiges auch dieses Jahr erleben, Fabi gewann (fast) all seine Einzelspiele und konnte auch im Doppel mit seinem Partner David Wegmann in den meisten Fällen den Platz als Sieger verlassen. Für Philip Blavius war es auch die 1. Saison in der Meisterschaft. Phil machte durch seine kräftigen Schläge kurzen Prozess mit seinen Gegnern und konnte, wie seine Spielkameraden, zumeist den Platz als Sieger verlassen. Auch für David Wegmann war es die 2. Saison bei den Minis. Mit Hilfe der bereits gemachten Erfahrungen aus der 1. Mini-Saison verlor er nur 1 Spiel. Die Spielerin Sofie Osterloff spielte auch zum ersten Mal in der Mini Mannschaft und blieb dort ungeschlagen.

Am Ende der Saison hieß es aber doch nur 2 Platz für die Minis. Ennigloh hatte 1 Satz mehr als Werther Trainer Ramazan Turhan: *Ich habe in Ennigloh die Doppel falsch aufgestellt. Mist!!! Respekt für eine so selbstkritische Aussage des Trainers (Anm. der Abteilungsleituna).

Zur neuen Serie heißt es: 2 Jugendmannschaften und 1 Mini Mannschaft werden. ins Rennen geschickt, Durch mangelnde Mädchen für eine Schüler Mannschaft wurde eine 2. Jugendmannschaft aus der Taufe gehoben. Leider sind in der 2. Jugendmannschaft nun Spieler die im Vorjahr 2 Klassen tiefer gespielt haben. Somit kommt es manchmal zu etwas ungleichen Duellen mit teilweise 4 Jahre älteren Gegnern. Deshalb steht zur Hinrunde die Mannschaft auch nur auf dem achten Platz. HEIDE GRAEF trainiert die Mannschaft und obwohl die Klasse eigentlich noch zu hoch für die Kinder ist.

kämpfen sie um ieden Punkt und sammeln sehr wertvolle Erfahrungen für ihre sportliche Zukunft.

Die 1. Jugendmannschaft steht nach der Hinrunde auf Platz 3. Lange musste die Mannschaft nur mit einer Dame (Jana Sirges) spielen, doch die Zeit ist vorüber seitdem die 2. Dame ihren Irland-Aufenthalt beendet hat. Rose ist BACK.

Trainer Ramazan Turhan: Es ist ein schönes Gefühl wieder eine vollständige Mannschaft zu haben.

Die Minis stehen zur Hinrunde auf dem Siegertreppchen. Von ihrer neuen Trainerin Denise Hagen neu motiviert und trainiert rasen sie von einem Sieg zum nächsten. Wird der Pokal nach einem Jahr wieder nach WERTHER zurückkehren?

Hier noch mal die Trainingszeiten der Jugendabteilung Badminton:

Minis

Montags 16:00 - 18:00 Uhr Denise Hagen Freitags 15:30 - 17:00 Uhr Denise Hagen

Jugend 1:

Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr Ramazan Turhan

Jugend 2: Freitags 15:30 - 17:00 Uhr

Heide Graef

Allen Mitgliedern des TV Werther wünschen wir ein gutes und erfolgreiches Jahr 2005

> Ramazan Turhan (Jugendwart)

Stefan Sahrhage (Abteilungsleiter)